

# PARTNERSCHAFT ZWISCHEN DEN STÄDTEN SCHWALMSTADT UND ZWALM IN BELGIEN

Die Stadt **Schwalmstadt** ist die nach Einwohnerzahl größte Stadt des Schwalm-Eder-Kreises in Nordhessen. Sie entstand erst 1970, als im Rahmen der Gebietsreform in Hessen die beiden Städte Treysa und Ziegenhain mit den umliegenden Dörfern zur Stadt Schwalmstadt zusammengefasst wurden. Dies erklärt auch, dass Schwalmstadt zwei Stadtkerne hat.

Schwalmstadt pflegt zwei europäische Partnerschaften mit:

- Zwalm in Flandern in Belgien, seit 1973
- Kanton Loriol-sur-Drôme in Frankreich, seit 1980



**Zwalm** ist eine belgische Gemeinde in der Region Flandern. Sie liegt in der Provinz Ostflandern im Arrondissement Oudenaarde, 18 km südlich von Gent und 44 km westlich von Brüssel. Die Gemeinde Zwalm ist traditionsbewusst und fördert stets das örtliche Heimatmuseum, in dem man viel Interessantes u.a. über die ehemalige Handschuhfabrik und das frühere Leben erfahren kann.

Die Bevölkerung der rund 8.000 Einwohner großen Gemeinde ist sehr gastfreundlich. Im Rahmen der Partnerschaftstreffen werden die deutschen Gäste in Familien untergebracht und ausgiebig bewirtet. Zum Abendessen werden meist die berühmten „moules et frites“ gereicht. Dazu wird gerne eins der belgischen Biere getrunken, deren Alkoholgehalt höher ist, als von uns in Deutschland gekannt.



Der **Partnerschaftsverein Schwalmstadt e.V.** wurde am 9. März 1981 gegründet und feierte somit im Jahr 2021 sein 40jähriges Bestehen. Für 2023 wird das 50jährige Jubiläum der Verschwisterung mit der Gemeinde Zwalm in Belgien vorbereitet. Unter [www.partnerschaftsverein-schwalmstadt.de](http://www.partnerschaftsverein-schwalmstadt.de) sind Informationen über den Verein und die Aktivitäten zu entnehmen.

Die schon so lange im jährlichen Rhythmus stattfindenden Freundschaftstreffen haben auch in den jeweiligen Partnerstädten ihre Spuren hinterlassen; so wurde zum 40jährigen Partnerschaftsjubiläum in Zwalm die „Schwalmstadtbrug“, ein imposanter Steg über das Flüsschen Zwalm, mit großem Festakt und von uns mitgebrachtem Schwalmwasser eingeweiht. Seit langem schon ist in Schwalmstadt die „Zwalmstraße“ ein Begriff. Zum Jubiläum wurde – wie bereits 40 Jahre zuvor - eigens mitgebrachtes original Zwalmwasser zur symbolischen Bekräftigung der Verbindung der beiden Städte in die Schwalm geschüttet.



Viele enge und sehr freundschaftliche und persönliche Kontakte sind so im Laufe der Jahre entstanden und haben oft schon sehr viele Jahre lang Bestand. Diese Freundschaften zwischen den Menschen sind von größerer Stabilität und Beständigkeit. Wie bei vielen anderen Vereinen auch, besteht die Sorge um den Nachwuchs bzw. die Verjüngung des Vereins. Der Wegzug der Jugendlichen und die problemlose Überbrückung der Distanz in das Nachbarland erschwert die Gewinnung von neuen Mitgliedern, weshalb der Vorstand bemüht ist, die Partnerschaft weiterzuentwickeln und neu zu beleben.